

Steckerleisten

Steckdosenleiste für medizinische Zwecke

Für medizinische Zwecke schreibt EN 60601-1 vor, dass Mehrfachsteckdosen entweder über einen Trenntrafo zu betreiben sind, oder die Steckdosen gegen ein unbeabsichtigtes Ausziehen des Steckers gesichert sind. Der Auszugsschutz der Steckdosenleisten darf dabei nur mit Werkzeug zu öffnen sein.



Unsere Mehrfachsteckdosen bestehen aus einem robusten, natureloxierten Aluminiumgehäuse mit einem klappbaren, bruchfesten Aluminiumprofil als Auszugsschutz. Dieser rastet fest ein und kann nur mit einem Werkzeug geöffnet werden.

Die auf Wunsch erhältliche Schienen- oder Rohrklauene kann ohne Öffnen der Steckdose demontiert und um 90 Grad gedreht montiert werden, um die Ausrichtung der Steckdosenleiste horizontal/vertikal zu ändern.

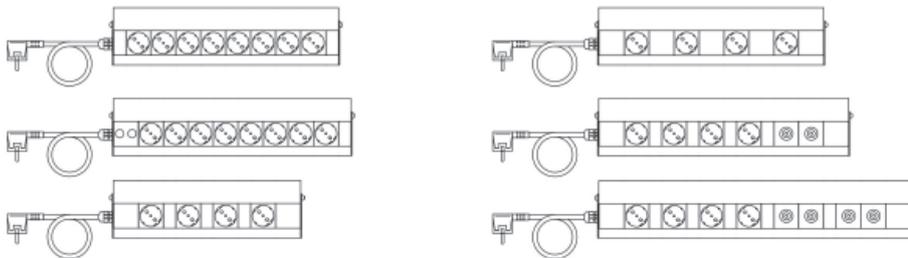
Das Anschlusskabel mit abgewinkeltem Schukostecker ist standardmäßig 2,5m lang.

Neben den Standardvarianten sind auch individuelle Sonderanfertigungen von Mehrfachsteckdosen möglich.

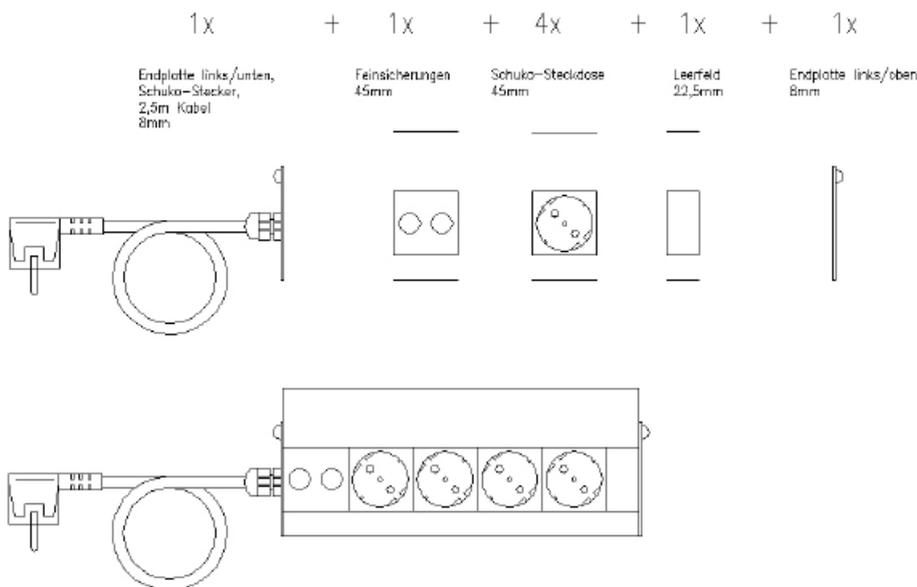
Steckerleisten

Steckdosenleiste für medizinische Zwecke

Beispiele für kundenspezifische Varianten



So können Sie die Steckdosenleiste nach Ihren Wünschen zusammenstellen:



Mögliche Einbaukomponenten für kundenspezifische Steckdosenleisten:

Nummer	Einbaukomponente	Breite [mm]	Nummer	Einbaukomponente	Breite [mm]
S20	Schuko-Zuleitung 2 m		SS45	Schuko-Steckdose 45°	45
S25	Schuko-Zuleitung 2,5 m		PA	Potentialausgleich	45
S30	Schuko-Zuleitung 3 m		PA	Potentialausgleich	45
S40	Schuko-Zuleitung 4 m				
S50	Schuko-Zuleitung 5 m		L1	Leerfeld	22,5
E1	Endplatte unten/rechts mit Kabeldurchführung	5	L2	Leerfeld	45
Si	2 Feinsicherungen	45		Endplatte oben/links	5
SS	Schuko-Steckdose	45	E1		

Steckdosen oder Steckdosengruppen können einzeln abgesichert werden. Steckdosen aus Frankreich, Belgien, Schweiz, UK, Dänemark, USA, IEC320, Schuko TNC, sind ebenfalls lieferbar. Weitere Komponenten auf Anfrage.